

Entkoppelungsunterlage

# UZIN Multimoll Vlies



Spannungsabbauende und armierende Vliesunterlage unter geklebt verlegten Parkettböden

## Anwendungsbereiche:

Entkoppelungsunterlage zum Abbau von Spannungen aus Zug- und Scherkräften. Zum Einsatz als Armierschicht auf ebenen verlegetechnisch kritischen Untergründen, wie z. B. Altuntergründen mit festhaftenden Klebstoff und Spachtelmassenresten. Zur Herstellung hoher Verbundsicherheit. Für den Innenbereich.

## Hauptanwendungsbereich:

- ▶ Spannungsabbau aus Zug- und Scherkräften
- ▶ Armierung auf ebenen, verlegetechnisch kritischen Untergründen

## Erweiterter Anwendungsbereich:

- ▶ Erhöhung der Verbundsicherheit
- ▶ Reduzierung aufwändiger Sanierungsmaßnahmen bei kritischen Untergründen
- ▶ auf Zementestrichen, Calciumsulfatestrichen oder Beton
- ▶ auf Altuntergründe mit fest anhaftenden Spachtel- und Klebstoffschichten
- ▶ auf neuen und alten, fest verschraubten Spanplatten P4 – P7 oder OSB 2 – OSB 4 Platten
- ▶ auf Gussasphaltestrichen
- ▶ auf Fertigteilestrichen, Gips-Faserplatten
- ▶ auf Warmwasser-Fußbodenheizung
- ▶ für hohe Beanspruchung im Wohn-, Gewerbe- und Industriebereich, z. B. Krankenhäusern, Einkaufszentren

UZIN Multimoll Vlies bietet größtmögliche Sicherheit vor Emissionen und trägt zur Herstellung eines wohngesunden Raumklimas bei. Gekennzeichnet mit dem „Blauen Engel“ für emissionsarme Verlegetunterlagen für Bodenbeläge nach RAL-UZ 156.



## UZIN ÖKOLINE



Emissionsgeprüftes Bauprodukt nach DIBt-Grundsätzen

## Produktvorteile / Eigenschaften:

UZIN Multimoll Vlies ist eine Vliesunterlage zum Abbau evtl. auftretender Zug- und Scherkräfte zwischen Untergrund und Parkett. Die aufgrund der speziellen Faserstruktur armierende Wirkung stellt eine hohe Verbundfestigkeit zwischen Untergrund und Parkett her.

Zusammensetzung: Polyestervlies.

- ▶ Spannungsabbauend
- ▶ Hoher Verbundfestigkeit durch armierende Wirkung
- ▶ Leicht schneid- und verlegbar
- ▶ Dampfdurchlässig und atmungsaktiv
- ▶ Aufgedruckte Restmengen-Anzeige auf der Rolle
- ▶ EMICODE EC 1 PLUS / Sehr emissionsarm
- ▶ RAL-UZ 156 / Umweltfreundlich, weil emissionsarm

## Technische Daten:

Gebindeart:	Rollen
Liefergröße:	1,0 m x 50 m = 50 m <sup>2</sup>
Materialdicke:	ca. 1,1 mm
Rollengewicht (Netto):	ca. 12,5 kg
Lagerfähigkeit: mind.	24 Monate
Farbe:	weiß grünlich
Flächengewicht:	ca. 250 g/m <sup>2</sup>
Brandverhalten*:	B <sub>fl</sub> s1

\* Nach EN 13501-1:2010

## Untergrundvorbereitung:

Der Untergrund muss fest, eben, trocken, sauber und frei von Stoffen sein (Schmutz, Öl, Fett), die die Haftung beeinträchtigen. Untergrund entsprechend mitgeltender Normen und Merkblätter prüfen und bei Mängeln Bedenken anmelden. Zement- und Calciumsulfatestriche müssen geschliffen und abgesaugt werden. Haftungsmindernde oder labile Schichten entfernen, z. B. durch Abbürsten, Abschleifen, Abfräsen oder Kugelstrahlen. Lose Teile und Staub gründlich absaugen. Je nach Art und Beschaffenheit des Untergrundes geeignete Grundierung aus dem UZIN Produktsortiment verwenden.

Es sind die Produktdatenblätter der mitverwendeten Produkte zu beachten.

## Verarbeitung:

1. Vliesbahnen quer zur Verlegerichtung des Parkettbodens verlegen.
2. Vliesbahnen lose auslegen und grob zuschneiden. Bahnen bis zur Mitte zurückschlagen.
3. UZIN Parkettklebstoff mit geeigneter Zahnpachtel (siehe „Klebstoff/Verbrauchsdaten“) gleichmäßig auf den Untergrund auftragen. Nur soviel Klebstoff auf den Untergrund auftragen wie innerhalb der Einlegezeit mit guter Benetzung der Vliesrückseite belegt werden kann. Belagshälfte sofort einlegen und kräftig anreiben oder anwalzen. Anschließend mit der anderen Hälfte gleich verfahren. Nach 10 – 20 Minuten gut nachreiben, insbesondere Kopf- und Nahtbereiche.
4. Verlegte Fläche vor der Parkettverlegung je nach Klebstoff 12 – 24 Stunden trocknen lassen. Im Anschluss den Parkettboden mit demselben Parkettklebstoff verlegen.

## Klebstoff / Verbrauchsdaten:

Klebstoff	Zahnung	Verbrauch
UZIN MK 250	B 1/B 2	400 – 800 g/m <sup>2</sup>
UZIN MK 92 S	B 1/B 2	400 – 800 g/m <sup>2</sup>

## Wichtige Hinweise:

- ▶ Originalgebinde bei aufrecht stehender, mäßig kühler und trockener Lagerung mindestens 24 Monate lagerfähig. Frostbeständig bis – 25 °C.
- ▶ Am besten verarbeitbar bei 18 – 25 °C, Bodentemperatur über 15 °C und rel. Luftfeuchte unter 65 %.
- ▶ Die Unterkonstruktion von Holzböden muss trocken sein. Für eine ausreichende Be- oder Hinterlüftung ist zu sorgen, z. B. durch Entfernen des vorhandenen Randdämmstreifens oder den Einbau spezieller Sockelleisten mit Lüftungsöffnungen.
- ▶ Gussasphaltestriche müssen gut abgesandet sein und eine durchgehende und ausreichend breite Randfuge aufweisen. Bei alten Gussasphaltestrichen anwendungstechnische Beratung einholen.
- ▶ Auf gute Durchtrocknung der mitverwendeten Produkte, wie z. B. Grundierungen, Spachtelmassen, etc., achten.
- ▶ Allgemein anerkannte Regeln des Fachs und der Technik für die Bodenbelags- oder Parkett-Verlegung, sowie die jeweils gültigen, nationalen Normen berücksichtigen (z. B. EN, DIN, VOB, Ö-Norm, SIA, u. a.). Mitgeltend bzw. zur besonderen Beachtung empfohlen sind u. a. folgende Normen und Merkblätter:
  - DIN 18 365 „Bodenbelagarbeiten“, Ö-Norm B 2236
  - DIN 18 356 „Parkettarbeiten“, Ö-Norm B 2218
  - DIN 18 352 „Fliesen- und Plattenarbeiten“
  - TKB-Merkblatt „Beurteilen und Vorbereiten von Untergründen für Bodenbelag- und Parkettarbeiten“
  - BEB-Merkblatt „Beurteilen und Vorbereiten von Untergründen“
  - TKB-Merkblatt „Technische Beschreibung und Verarbeitung von zementären Bodenspachtelmassen“
  - Merkblatt des Zentralverbandes des deutschen Baugewerbes (ZDB) „Elastische Bodenbeläge, textile Bodenbeläge und Parkett auf beheizten Fußbodenkonstruktionen“

## Arbeits- und Umweltschutz:

Die Unterlage selbst macht keine besonderen Arbeitsschutzmaßnahmen erforderlich. Die Hinweise zum Arbeits- und Umweltschutz in den Produktinformationen der mitverwendeten Klebstoffe sind zu beachten.

EMICODE EC 1 PLUS – „Sehr emissionsarm“ – geprüft und eingestuft entsprechend GEV-Richtlinien. Weist keine nach heutigem Kenntnisstand relevanten Emissionen von Formaldehyd, Schadstoffen oder anderen flüchtigen, organischen Stoffen (VOC) auf.

## Entsorgung:

Verschnittreste sowie Verbund aus Belag und Unterlage sind Baustellenabfall.

